

Desinfektion und Reinigung von thermostabilen Instrumenten

Desinfektion

Helipur® ... Desinfektion und Reinigung in einem Arbeitsgang

Eigenschaften

- Helipur®
- hochwirksames flüssiges Desinfektionskonzentrat
- geeignet für alle Instrumente und Geräte aus Metall, Glas und Keramik
- Desinfektion und Reinigung in einem Arbeitsgang; kontaminierte Instrumente werden direkt in die Gebrauchslösung eingelegt, manuelle Vor- und Nachreinigung ist in der Regel nicht erforderlich
- aldehydfrei
- sehr wirtschaftlich
- wirkt gegen Bakterien (inkl. MRSA und TbB) und Pilze, begrenzt viruzid (inkl. HBV, HCV, HIV)²⁾ und wirksam gegen Polyoma- sowie Adenoviren
- Ultraschallbad geeignet
- DGHM¹⁾/VAH³⁾- und RKI⁴⁾-gelistet

Hinweis zur Anwendung

Helipur® eignet sich nicht zur Behandlung von thermostabilen Materialien, wie z. B. Endoskopen.

Weitere Hinweise zur Anwendung: siehe Seite 15.

Wirkungsspektrum/Konzentrationen/Einwirkzeiten (EZ)

Einsatzgebiet	Konz.	EZ	Konz.-menge für 1 Liter
Instrumentendesinfektion (gem. DGHM ¹⁾ /VAH ³⁾)	1,5 %	1 Std.	15 ml
	1,5 %	15 Min.	15 ml
	3,0 %	5 Min.	30 ml
begrenzt viruzid (inkl. HBV, HCV, HIV) ²⁾	1,0 %	15 Min.	10 ml
Vacciniavirus	1,0 %	15 Min.	10 ml
Polyomavirus	1,5 %	5 Min.	15 ml
Adenovirus	2,0 %	1 Std.	20 ml
Scheuerdesinfektion (IfSG ⁵⁾ § 18)	6,0 %	4 Std.	60 ml
Desinfektion von Ausscheidungen (IfSG ⁵⁾ § 18)			
Auswurf	6,0 %	4 Std.	60 ml
Stuhl	6,0 %	6 Std.	60 ml
Harn	6,0 %	2 Std.	60 ml

Lieferform	REF	PZN
100 ml-Flasche	3891046	8505194
1000 ml-Flasche	18894	8505202
5 Liter-Kanister	18895	2387598



Physikalisch-chemische Daten – Konzentrat : Gebrauchslösung : 1,5 %

pH-Wert (20° C):	11,1 ± 0,5	9,5 ± 0,5
Dichte (20° C, g/cm ³):	1,09 ± 0,01	
Aussehen:	rotbraune Flüssigkeit	

besonders reinigungsaktiv

Helipur® – Auszug aus den Produktinformationen

100 g Lösung enthalten: p-Chlor-m-cresol 8,5 g, p-Chlor-o-benzylphenol 4,8 g, o-Phenylphenol 4,0 g, anionische Tenside, aliphatische Alkohole, Komplexbildner, Korrosionsschutz, Duftstoffe, Farbstoff.

Angaben gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien: 30 % anionische Tenside, < 5 % Phosphonate, Parfum (Benzyl Salicylate, Coumarin, Eugenol, Linalool)
Angaben gemäß Gefahrstoffverordnung: Entzündlich. Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Giftig für Wasserorganismen, kann in

Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

1) DGHM = Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
2) gem. RKI-Empfehlung, Bundesgesundheitsblatt 01-2004

3) VAH = Verbund für Angewandte Hygiene
4) RKI = Robert Koch-Institut

5) IfSG = Infektionsschutzgesetz